

in den Sommermonaten nahezu ausschließlich über die Solaranlage erzeugt werden. In der Übergangszeit und im Winter leistet der Holz- oder Pellet-Kaminofen seinen Beitrag zur Beheizung des Gebäudes. Erst wenn Solaranlage und Kaminofen den Wärmebedarf alleine nicht mehr abdecken können, schaltet sich automatisch die Ölheizung hinzu. Vorteil für den Hausbesitzer: Die Wärmeversorgung wird auf mehrere Säulen verteilt, der Besitzer wird unabhängiger und Kosten sowie der Verbrauch fossiler Energie werden gesenkt.

Ein großes Plus von Hybridsystemen: Sie können schrittweise umgesetzt werden. Erster Schritt ist meist die Kombination einer Öl-Brennwertheizung mit Solarthermie. Die Option, später einen Holzkaminofen zu integrieren kann sich jeder Hausbesitzer offen halten – sollte das lediglich bei der Auswahl des Pufferspeichers berücksichtigen.

Gefördert für die Zukunft

Schon für den Einbau einer neuen Öl-Brennwertheizung erhalten Modernisierer derzeit Fördergelder im Rahmen der Aktion „Deutschland macht Plus!“ sowie staatliche Mittel der KfW-Förderbank. Wer zusätzlich Solarthermie einbindet, kann außerdem noch von der Solarförderung des BAFA profitieren. So sinken einerseits die Investitionskosten und andererseits steigt die Einsparung bei den Brennstoffkosten.

Weiteres zu Öl-Brennwerttechnik und Hybridsystemen finden Sie auf den Websites des IWO Institut für Wärme und Oeltechnik: www.zukunftsheizen.de. Und wenn Sie darüber hinaus mehr über Förderungen, Energieeffizienz etc. wissen möchten, oder wenn Sie einen Anbieter für Energiechecks oder Energiedienstleistungen suchen oder Energiespartipps benötigen, bieten Ihnen die Websites www.bfee-online.de und www.energie-spartipps-oel.de/waerme viele hilfreiche Informationen.

Sonderprämie sichern – Aktions-Endspurt bei „Deutschland macht Plus!“

Für den Einbau einer neuen Öl-Brennwertheizung erhalten Modernisierer seit einiger Zeit Fördergelder im Rahmen der Aktion „Deutschland macht Plus!“ sowie staatliche Mittel der KfW-Förderbank.

Auf der Zielgeraden von „Deutschland macht Plus!“, bei der alle bis zum 31.12.2017 realisierten Modernisierungen berücksichtigt werden, gibt es nun eine Sonderprämie: Dem 20.000sten Modernisierer werden von IWO – Institut für Wärme und Oeltechnik – die Kosten für die neu installierte Öl-Brennwertheizung (max. 9.500 Euro) erstattet. So erfolgreich, wie „Deutschland macht Plus!“ läuft, sollte es im Herbst so weit sein.

Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen und modernisieren Sie Ihre Heizung auf effiziente Brennwerttechnik. So sparen Sie zukünftig auch jede Menge Heizöl und verringern dauerhaft Ihre Heizkosten.

Die drei Schritte zur Aktionsprämie:



- Sie lassen eine neue Öl-Brennwertheizung eines teilnehmenden Geräteherstellers einbauen.



- Sie tanken innerhalb von neun Monaten nach der Modernisierung bei uns mindestens 1.500 Liter Heizöl für die neue Heizung und lassen den Aktionsgutschein von uns unterschreiben.



- Sie reichen den Gutschein zusammen mit der Installationsrechnung des Heizungsbauers und der Heizölrechnung bei IWO ein und kassieren die Aktionsprämie. Mit ein bisschen Glück sind Sie vielleicht der 20.000ste Heizungsmodernisierer der Aktion und auch die Sonderprämie ist Ihre.

Den Aktionsgutschein zum Herunterladen, die Teilnahmebedingungen und alle weiteren Informationen zu „Deutschland macht Plus!“ finden Sie unter www.deutschland-macht-plus.de. Sie können uns als an der Aktion teilnehmenden Energiehändler selbstverständlich bei Fragen auch gern direkt ansprechen.

